

Neues Deutschland, 31.12.2010, **Protest mit Fantasie**, Gabriele Oertel,
<http://www.neues-deutschland.de/artikel/187573.protest-mit-fantasie.html>

Straßenbilanz 2010:

Im Mai gingen Studenten in Wiesbaden gegen die von Hessens Landesregierung geplante Kürzung des Hochschul Etats auf die Straße. Foto:dpa/Becker

»So herzerfrischend anders« – die Werbung, die ursprünglich auf jenem Getränke-Lastwagen stand, bevor ihn Greenpeace-Aktivisten Anfang November mittels Beton zu einem stundenlangen Hindernis für den Castor-Transport im niedersächsischen Dannenberg »fest verankert« hatten, steht für einen Trend. Im Jahr 2010 wurde gegen die Ignoranz und Einfallslosigkeit herrschender Politik oder tumben braunen Spuk nicht nur viel, sondern herzerfrischend anders protestiert. Gegen die Nazis in Dresden, gegen den schwarz-gelben Ausstieg aus dem Atomausstieg in Gorleben und Lubmin, gegen Stuttgart 21 in der baden-württembergischen Landeshauptstadt, gegen den umstrittenen hessischen Hochschulpakt in Wiesbaden, gegen eine drohende Theaterschließung in Halle, in der Hauptstadt gegen die mangelnde hygienische Versorgung von Millionen in der Welt ...

Mit waghalsigen Aktionen, mit Baumhäusern, mit Witz, Blasmusik, galligem Sarkasmus oder mit jener bautechnischen Meisterleistung bei der Umwidmung eines Biertransporters zu einer Barrikade. Bürger landauf landab zeigten damit eben nicht nur ihre Wut, sondern vor allem ihren Spaß und ihre Kreativität beim Widerstehen gegen angeblich alternativlose politische Entscheidungen. Und luden damit Tausende und Abertausende zum Mitmachen, Mitlachen und zivilen Ungehorsam ein – im Unterschied zu den traditionellen gewerkschaftlichen Drohgebärden. An die haben sich die Mächtigen in Jahrzehnten gewöhnt, vor denen ist ihnen nicht bange. Wohl aber vor aufgebrachten Bauern im Wendland, aufmüpfigen Studenten oder dem schwäbischen Mittelstand – und der Gefahr, dass ein Runder Tisch kein Einzelfall bleibt. Der von Kanzlerin Merkel ausgerufene Herbst der Entscheidungen wurde zum Herbst einer Erscheinung, die für 2011 hoffen lässt.

Fotostrecke: Protest mit Fantasie[1]

Links:

<http://www.neues-deutschland.de/weiteres/fotogalerie/index.php?sid=144>